

„Max und Moritz“ : Theaterbesuch am 30.11.2018

*Ach, was muß man oft von bösen
Kindern hören oder lesen!
Wie zum Beispiel hier von diesen,
welche Max und Moritz hießen.*

Eine musikalische Lausbubengeschichte erlebten unsere Schüler der Otto-Knopf-Grundschule Ende November im Theater Hof. Der Kinderbuchklassiker Max und Moritz von Wilhelm Busch wurde als Tanztheater aufgeführt, was von den Kindern begeistert aufgenommen wurde. Viele von ihnen lernten erstmals die Darstellungsform des Balletts kennen.

Die Schüler der Jahrgangsstufen 1 bis 4 erlebten die altbekannten Streiche der beiden Lausbuben Max und Moritz, sahen zu, wie sie Witwe Bolte, Schneider Böck, Lehrer Lämpel und anderen Dorfbewohnern freche Streiche spielten und mussten am Ende doch feststellen, dass „Bosheit kein Lebenszweck“ sein darf.



Im Vorfeld und zur Einstimmung auf den Theaterbesuch kamen die FleGS-Klassen im Zuge des Vorlesetages in den Genuss, die Geschichten von Max und Moritz kennen zu lernen. Ein Schauspieler des Theaters Hof besuchte die Schule, um den Kindern die Reime ausdrucksvoll und unterhaltsam vorzutragen. Um sich eine bessere Vorstellung machen zu können, wurden zudem Bilder von den einzelnen Streichen gezeigt, was die Kinder sichtlich amüsierte.



Informationen zum Theaterstück finden Sie unter:

<https://www.theater-hof.de/ballett/detail/max-und-moritz/>